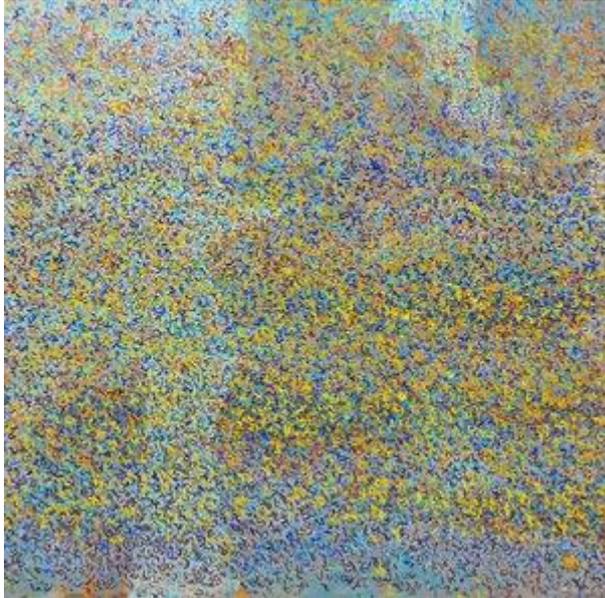


Frühlingsausstellung vom 18. März bis zum 01. August 2021

Ausstellung der Malerei von Elfi Wiese (Horstedt)

„Neue Landschaft“

Bilder von Elfi Wiese in der Städtischen Galerie im Königin-Christinen-Haus in Zeven



Nach längerer coronabedingter Zwangspause mit Absagen und Terminverschiebungen ist ab Donnerstag, den 18. März eine neue Ausstellung in der Städtischen Galerie im Königin-Christinen-Haus in Zeven zu sehen.

Gezeigt werden die empfindlichen und kostbaren Bilder der Künstlerin Elfi Wiese, gemalt in einem langwierigen Prozess aus vielen Schichten mit einem Wachslasurbinder und unterschiedlichen Farbpigmenten sowie Sand und Erde aus verschiedenen Regionen und Landschaften.

Elfi Wiese wurde 1957 in Leverkusen geboren. Nach einem Studium Soziologie in Trier und Sozialpädagogik in Köln begann ihre eigentliche künstlerische Arbeit. 1986 folgt ein Studium Kunst und Kunsttherapie an der Fachhochschule in Ottersberg und der Umzug nach Horstedt. Neben ihrer Arbeit als Kursleiterin und Dozentin entwickelte sie für die Gesellschaft für soziale Hilfen (GESO) das künstlerische Atelier der Tagesstätte Quab in Zeven, das sie viele Jahren lang leitete.

Man könnte die Malerin auch als Forscherin bezeichnen, die experimentell auf einer Leinwand mit Farben und Formen auf Entdeckungsreise geht. Somit sind ihre Bilder die Ergebnisse ihrer Forschungsreisen. Dabei ist die Künstlerin nach eigener Aussage immer bestrebt „durch Kontrastierung und Harmonisierung unterschiedlicher Form/Farbelemente“ zu einem „stimmigen Gesamtbild“ zu gelangen. Die experimentelle Erforschung der „inneren Welten“ mit Gefühlen und Stimmungen erscheint dabei ebenso wichtig wie die der äußeren Welt, die uns umgibt.

Ein Thema der äußeren Welt, mit dem sich Elfi Wiese seit über 10 Jahren beschäftigt, ist „Landschaft“. Für diese Ausstellung wurden speziell diese „Landschaftsbilder“ aus ihrem umfassenden Gesamtwerk ausgewählt. Wer nun aber klassische Landschaftsbilder erwartet, wird sich wundern. Bei ihren „Neuen Landschaften“ geht es vielmehr um künstlerische Annäherungen, um Landschafts-Stimmungen und den Versuch, die Atmosphäre, Luft, Duft und Farben einer Landschaft einzufangen.

Ausgangsbasis sind meist Erdproben oder Sand (manchmal auch Kräuter), die bei Spaziergängen und auf Reisen in verschiedensten realen Landschaften gesammelt werden. Diese Erdfarben werden dann wie Pigmente eingebunden und ergeben als Grundierung oder Hintergrund mit ihrer Stofflichkeit, Farbe und Struktur den „Grundton“ eines Bildes. So entstand eine Bilderserie „Marokko“ mit Erdproben von dort. Es gibt aber auch Bilder mit Erden aus Sizilien oder aus der norddeutschen Moorlandschaft, von der Nordseeküste und vieles mehr. Wie sich diese Farb-Landschaften nun weiterentwickeln und ob diese tatsächlich landschaftsähnliche Züge bekommen, steht zunächst nicht fest. In vielen weiteren Schichten kommen Farben und Formen dazu, die sich wie verschiedene Ebenen auf das Bild legen. Auffallend sind - wie bei den Marokko-Bildern - bewegte zeichenhafte Linienfiguren, die lebendige Oberflächenstrukturen ergeben (siehe Foto). Diese Strukturen

entstammen ebenfalls der experimentellen forschenden Tätigkeit der Malerin. Sie entstanden durch das „dynamische Zeichnen“ mit bewegten schwingenden Linien und durch das Einbeziehen von Schriftzeichen. Zunächst wurden tatsächlich mal Texte im Bild eingefügt, später dann wieder übermalt und durch eigene schriftähnliche Zeichen oder kurze bewegte Linien ersetzt.

In den „Neuen Landschaftsbildern“ ergeben diese zeichenhafte Formen faszinierende, bewegte und sehr lebendige, fast duftende und atmende Oberflächenstrukturen mit changierenden Farben.

Die Frühlingsausstellung „Neue Landschaft“ von Elfi Wiese ist vom 18. März bis zum 01. August 2021 in der Städtischen Galerie im Königin-Christinen-Haus, Lindenstraße 11 in Zeven zu sehen. Öffnungszeiten sind Donnerstag, Sonntag sowie an allen Feiertagen von 14.30 bis 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Pandemiebedingt sind Besuche zurzeit nur mit Voranmeldung möglich. Telefonisch während der Öffnungszeiten: Tel 04281-7971 und demnächst online unter: www.koenigin-christinen-haus.de (oder www.zeven.de).

Jan Jaap Roosing

Bild: Marokko (Ausschnitt), Mischtechnik auf Leinwand, 100 x 100 cm, 2017, Foto: E. Wiese